



FABRIZIO SINISI

Fabrizio Sinisi wurde 1987 in Barletta (Apulien) geboren. Dramatiker, Dichter und Übersetzer, debütierte er 2012 als Theaterautor mit "La grande passeggiata" unter Federico Tiezzi's Regie und mit Sandro Lombardi in der Hauptrolle. Er veröffentlichte zwei Gedichtbände "La fame" und "Contrasto dell'uomo e della donna", die während der XXVII. Ausgabe des Salone internazionale del Libro di Torino präsentiert wurden. Für den letzteren Band wurde er für den Premio Carducci nominiert.

Im Jahr 2016 debütierte sein Stück "Natura morta con attori" / STILLEBEN MIT SCHAUSPIELERN am Piccolo Teatro in Mailand, während sein Stück "Agamennone" am Teatro Stabile in Turin in derselben Saison zu sehen war; 2016 debütierte er mit "Cabaret D'Annunzio" am Kroatischen Nationaltheater in Rijeka. Im Jahr 2017 wurde "La valigia di Ravel" von Maggio Musicale Fiorentino produziert, womit Sinisi der jüngste Autor ist, der im Rahmen der prestigeträchtigen toskanischen Veranstaltung vertreten war.

Im Jahr 2010, im Alter von nur 20 Jahren, wurde er Dramaturg der Compagnia Lombardi-Tiezzi in Florenz und des Teatro Laboratorio della Toscana sowie Professor für Dramaturgie an der Scuola di Scrittura Flannery O'Connor in Mailand. In 2018 war er Dramaturg am Centro Teatrale Bresciano. Seit 2017 ist er Hausautor an Teatro Stabile Brescia.

Seine Texte wurden bereits für die wichtigsten dramaturgischen Auszeichnungen in Italien nominiert, darunter der Premio Riccione Tondelli, der Premio Testori und der Premio Platea.

Er arbeitet seit Jahren mit den Hauptregisseuren des italienischen Theaters zusammen. Seine Werke wurden bereits in Kroatien, Frankreich, Großbritannien, Griechenland, Rumänien und der Schweiz aufgeführt.